

# DGfE

**Kommission**

Professionsforschung und Lehrerbildung



**Universität zu Köln**

Institut III: Allgemeine  
Didaktik und  
Schulforschung

## **Tagungsankündigung und Call for Papers**

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
die nächste Tagung der Kommission Professionsforschung und Lehrerbildung in der DGfE findet vom **22. – 23. September 2010 (Achtung Terminverschiebung!)** an der Universität zu Köln statt. Das Thema der Tagung lautet:

### **Die Bedeutung der Theorie des Unterrichts für die Lehrerbildung**

Lange galt die Didaktik der Schulpädagogik unangefochten als Professionswissenschaft von Lehrerinnen und Lehrern. In den vergangenen Jahren ist an ihre Stelle zunehmend die empirische Lehr-Lern- und Schuleffektivitätsforschung als Bezugswissenschaft getreten. Gearbeitet wird in allen Forschungslinien mit mehr oder weniger impliziten Vorstellungen von Unterricht. Unstrittig ist dabei, dass zwischen Lehren und Lernen, der Vermittlung von Wissen und seiner Aneignung eine Kluft besteht. Das Bezugsproblem wird als fehlende Kausalität und Wirkungsunsicherheit beschrieben.

Als Desiderat bemerkt wird das Fehlen einer Unterrichtstheorie, die den praktischen Umgang mit dem Bezugsproblem realistisch zu beschreiben und damit das Kerngeschäft der Lehrkraft, das Unterrichten, theoretisch genauer zu fassen und zugleich auf empirisch gesicherte Grundlagen zu stellen vermag.

Was meint „Unterricht“ aus Sicht der etablierten Forschungslinien, die von der hypothesenprüfenden Lehr-Lern-Forschung bis hin zu verschiedenen Varianten interpretativ-sinnverstehender Schul- und Unterrichtsforschung reichen? Expliziert werden soll bei der Tagung der Beitrag der unterschiedlichen Forschungslinien zur Theoriebildung. Die Wahl der jeweiligen Grundbegriffe (Verhalten, Kognition, Handlung, Interaktion, Gespräch, Praktik oder Kommunikation) hat unmittelbare Auswirkungen für die Konzeptualisierung des Unterrichtsgeschehens.

Die Tagung soll das Verhältnis von Unterrichtstheorie, Unterrichtsforschung und Didaktik thematisieren und sich speziell der Frage widmen, welche Rolle die Unterrichtstheorie für die Lehrerbildung spielen kann. Damit soll die Diskussion über die wissenschaftlichen Grundlagen der Lehrerbildung neu angestoßen werden.

Die Kommission lädt zu dieser Tagung Vertreter/innen der unterschiedlichen Forschungslinien ein und erbittet Beiträge, die das Verhältnis von Unterrichtstheorie, Unterrichtsforschung, Didaktik und Lehrerbildung systematisch in den Blick nehmen.

Vorschläge für Tagungsbeiträge (Abstract mit max. einer Seite) senden Sie bitte bis zum 1. Juni 2010 an: [m.proske@uni-koeln.de](mailto:m.proske@uni-koeln.de)

Mit herzlichen Grüßen

für die Vorbereitungsgruppe: Manfred Lüders, Wolfgang Meseth, Matthias Proske, Frank-Olaf Radtke

gez.

Matthias Proske

Prof. Dr. Matthias Proske

Humanwissenschaftliche Fakultät  
Institut III: Allgemeine Didaktik und Schulforschung  
Gronewaldstr. 2  
50931 Köln  
Tel: ++49(0)221 470 4907  
Fax: ++49(0)221 470 6937  
[m.proske@uni-koeln.de](mailto:m.proske@uni-koeln.de)

Sekretariat:

Frau Wagner  
Tel.: 0049(0)221 4704906  
Fax: 0049(0)221 4704951  
[g.wagner@uni-koeln.de](mailto:g.wagner@uni-koeln.de)